

Bewerberrekord beim Hessischen Gründerpreis

131 Unternehmen schaffen 1206 Arbeitsplätze

Bewerbungen von Frauen verdoppelt / Rhein-Main und Südhessen liegen vorne

Trotz sinkender Gründungszahlen wird der Hessische Gründerpreis in diesem Jahr von Bewerbungen geradezu überrannt. Bis zum Fristende am 28. August um Mitternacht sind **131 Bewerbungen eingegangen, 34 mehr als beim bisherigen Höchststand im Jahr 2013.** „Wir haben am 28. August bis 21 Uhr Bewerbungen gesichtet und dann beim Stand von 117 Feierabend gemacht. Aber sogar in den letzten drei Stunden der Frist haben sich noch 14 junge Unternehmen angemeldet. Dass riesiges Interesse besteht, freut uns sehr, denn angesichts der guten Lage auf dem Arbeitsmarkt sinken die Gründungszahlen bundesweit“, sagte Elisabeth Neumann, Projektleiterin der Gründertage Hessen. Die 106 jungen Unternehmen (ohne Kategorie Gründungen aus der Hochschule) haben zusammen 1206 Arbeitsplätze geschaffen, davon 389 Vollzeit- und 162 Teilzeitstellen sowie 30 Ausbildungsplätze. Der Rest sind Minijobs und freiberufliche Beschäftigung. Damit hat im Schnitt jedes Unternehmen 11,3 Arbeitsplätze geschaffen, dieser Wert liegt auf dem gleichen Niveau wie 2016 und 2017.

„Mehr als ein Drittel der Bewerbungen kommt von Existenzgründerinnen, **47 Frauen** haben ihre Unterlagen eingereicht, fast eine Verdoppelung im Vergleich zu 2017, als sich 25 Frauen beworben hatten“, erklärt Projektleiterin Elisabeth Neumann. „Außerdem haben wir viele Existenzgründerinnen und -gründer, die eine Migrationsgeschichte haben und einige Unternehmen mit internationalen Geschäftsmodellen. Das zeigt, dass auch Start-ups sich von Anfang an für neue Märkte in aller Welt interessieren und so Arbeitsplätze und Wertschöpfung schaffen“, so Neumann weiter.

In der **regionalen Verteilung der Bewerber** liegen, wie 2016 und 2017, das **Rhein-Main-Gebiet und Südhessen** deutlich vorne: 95 Bewerbungen kommen aus Frankfurt und dem engeren Rhein-Main-Gebiet, Darmstadt und Südhessen sowie Wiesbaden. Alleine aus **Frankfurt** haben sich 22 junge Unternehmen beworben, ebenso viele aus der diesjährigen Partnerstadt des Hessischen Gründerpreises, der Landeshauptstadt **Wiesbaden**. Weitere acht Unternehmen kommen aus **Westhessen** (ohne Stadt Wiesbaden), mit zehn Bewerbern zeigt sich auch **Osthessen** erneut gründungsstark. Kräftig aufgeholt hat **Mittelhessen und die Region um Marburg und Gießen**, von dort haben sich 15 Unternehmen beworben. Dem **engeren Rhein-Main-Gebiet** (ohne Frankfurt, Darmstadt/Südhessen und Wiesbaden) lassen sich 27 Bewerbungen zuordnen. Nur **Nordhessen** hat leider weiter Nachholbedarf: Nachdem die Region bereits 2017 bei der Zahl der Bewerber auf Platz drei abgerutscht war (elf Unternehmen, 2016: 24), erreichte in diesem Jahr nur eine Bewerbung aus dieser Region den Hessischen Gründerpreis.

Eine Jury, aus Vertretern der Stadt Wiesbaden, IHK Wiesbaden, Naspa, KPMG und KIZ, hat gleich nach Bewerbungsschluss aus den eingereichten Unterlagen die **Halbfinalisten** ausgewählt. Auch hier

ist, abgesehen von Nordhessen, jede Region vertreten. Die 48 Halbfinalisten (12 je Kategorie) werden sich am 20. September mit Kurzpräsentationen (Pitches) einer großen Jury stellen, die dann die Finalisten bestimmt. Unternehmen, die sich um den Preis bewerben, profitieren schon vor dem Finale. Sie werden vom führenden deutschen Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen KPMG mit **Trainings und Netzwerkmöglichkeiten** unterstützt. Teilnehmer der letzten beiden Wettbewerbsrunden werden aktiv in die Pressearbeit einbezogen, was zu vielen Veröffentlichungen in lokalen, regionalen und nationalen Medien sowie Radio und Fernsehen führt. Die Finalisten gewinnen zudem die **Produktion eines kostenlosen Videofilms über ihr Unternehmen.**

Bewerbungsverfahren und Kategorien

Der Hessische Gründerpreis wird in vier Kategorien vergeben: **Mutige Gründung** für den Start aus schwieriger persönlicher Situation, **Gesellschaftliche Wirkung** für Unternehmen, die Verantwortung übernehmen, **Innovative Geschäftsidee** für Innovative Produkte oder neuartige Dienstleistungen sowie in diesem Jahr erstmals an **Gründungen aus der Hochschule** für kreative Ideen und Gründungen in frühem Stadium. Bewerben können sich alle hessischen Unternehmen, die nicht länger als fünf Jahre am Markt sind. Konzepte oder Gründungsideen werden nicht ausgezeichnet und die Gründer dürfen für den Lebensunterhalt nicht auf staatliche Mittel angewiesen sein. Davon ausgenommen ist die Kategorie „Gründungen aus der Hochschule“. Die von einer kleinen Jury in der **Vorauswahl** ausgesuchten Gründer müssen im **Halbfinale** binnen fünf Minuten eine **Jury** von sich überzeugen. Im **Finale** präsentieren sie sich einem großen Publikum aus der Wirtschaft. Die **feierliche Preisverleihung findet mit dem Hessischen Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir** statt.

Hessischer Gründerpreis

Der Hessische Gründerpreis wird seit 2003 verliehen, seit 2006 ist der „Initiativkreis“ Veranstalter. In ihm sind Akteure der hessischen Gründungsförderung zusammen-geschlossen. Ziel ist Information über und Sensibilisierung für das Thema, damit mehr Menschen erfolgreich eine selbstständige Existenz aufbauen. Auch dem Erfahrungsaustausch und der Netzwerkpflge unter Experten der Gründungsförderung dient das Projekt. Um einen Impuls für das regionale Gründungsklima zu geben, finden sie jährlich in einer anderen hessischen Region statt. Im Rahmen der Gründertage gibt es auch eine Fachtagung für Gründungsförderer.

***Berichte über den Preis stärken junge Unternehmen
aus Ihrem Erscheinungsgebiet und so den gesamten Wirtschaftsstandort.***

Druckfähige Bilder gibt es auf der Webseite des Hessischen Gründerpreises und bei Facebook.

<https://www.hessischer-gruenderpreis.de> und www.facebook.com/HessischerGruenderpreis

Pressekontakt:

Zentralredaktion.de – Martin Brust

Telefon 0151/567 584 59

presse@gruendertage-hessen.de

www.hessischer-gruenderpreis.de

www.facebook.com/HessischerGruenderpreis

Partner der Gründertage Hessen 2018

Gastgeber und Förderung



Der Hessische Gründerpreis wird mit europäischen Mitteln aus dem Fonds für Regionale Entwicklung EFRE gefördert.

Sponsoren



Medienpartner



Halbfinalisten 2018 in der Kategorie "Gesellschaftliche Wirkung"

Unternehmensname	Ort	Website
Akal Food - Deutschland	Gießen	akalfood.de
die weinräte by Wein & Rat GmbH	Geisenheim	diweinraete.de
GuFiE Gesundheit Fitness Erlebnis	Rödermark	gufie.de
Kaffeerösterei Reinholz	Fulda	reinholz-kaffee.de
LeiG GmbH	Neckarsteinach	leckeressessenimglas.de
Linguedo GmbH	Frankfurt	linguedo.com
MaxFred GmbH	Lahntal	maxfred.de
Modus Personaldienstleistungen GmbH	Wiesbaden	modus-personal.de
Nibelungenhort UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG	Bürstadt	nibelungenhort.org
QuoScient GmbH	Frankfurt	quoscient.io
SHIFT GmbH	Wabern Falkenberg	shiftphones.com
smart-collectors GmbH	Wiesbaden	smart-collectors.com
Taunus eMobil	Friedrichsdorf	taunus-emobil.de

Halbfinalisten 2018 in der Kategorie "Mutige Gründung"

Unternehmensname	Ort	Website
Ambulanter Pflegedienst "Gute Pflege 24" GmbH	Frankfurt	gutepflege24.de
Ben's Oldtimer Service	Hadamar-Niederzeuzheim	bens-oldtimer-service.de
FAST-SPORTS	Hanau	fast-sports.de
Garten im Quadrat	Bad Homburg	garten-im-quadrat.de
Kleinformat	Messel	kleinformatlampen.de
Maldaner Coffee Roasters GmbH	Wiesbaden	maldanercoffee.com
Mellow Monkey	Gießen	mellowmonkey.de
Schönwetterfront	Wiesbaden	schoenwetterfront.de
Schreinerei Jürgen Bellut GmbH	Oberzent	schreinerei-bellut.de
Seemannstod	Fulda	seemannstod.com
Tierbestattung Himmelspforte	Idstein	tierbestattung-himmelspforte.de
VeloCulTour	Neuhof	velocultour.com

Halbfinalisten 2018 in der Kategorie "Innovative Geschäftsidee"

Unternehmensname	Ort	Website
AUTHADA GmbH	Darmstadt	authada.de
firma.de Firmenbaukasten AG	Wiesbaden	firma.de
Friedrich & Patriz Möbel UG (haftungsbeschränkt)	Rüsselsheim	standsone.com
Jeez - der mobile Baumarkt	Darmstadt	jeez.de
LENICURA GmbH	Wiesbaden	lenicura.de
Meine Backbox	Wiesbaden	meinebackbox.de
Meshcloud	Frankfurt	meshcloud.io
MINDS-Medical GmbH	Frankfurt	minds-medical.de
Paedi Protect AG	Marburg	paediprotect.de
Patagona GmbH	Darmstadt	patagona.de
Polpinha Naturprodukte GmbH	Lich	polpinha.de
YRON / Person und Lechowski GbR	Darmstadt	yron.de

Halbfinalisten 2018 in der Kategorie "Gründung aus der Hochschule"

Unternehmensname	Ort	Website
Agribora UG	Darmstadt	agribora.com
Carbon-Drive GmbH	Weierstadt	carbon-drive.de
Chefslis	Frankfurt	chefslis.de
DIGETech – Digitale Gesundheitstechnik	Lehre	nevana.tech
family-playdates	Frankfurt	family-playdates.org
HOSTmi UG (i.G.)	Darmstadt	hostmi.space
Pijure	Wiesbaden	pijure.de
Praktikumsjahr	Fulda	praktikumsjahr.de
QuantiCor Security GmbH	Darmstadt	quanticor-security.de
Rootify	Gießen	rootify.me
SFM Systems	Darmstadt	sfmsystems.de
TimeLeapVR	Frankfurt	timeleapvr.com